

2 LANGE NACHT DER PARTIZIPATION

SAVE THE DATE

LANGE NACHT DER PARTIZIPATION 2020

12.03.2020

AN DER UNIVERSITÄT STUTT GART

VERANSTALTER:






WAS IST DIE LANGE NACHT DER PARTIZIPATION?

Die Lange Nacht der Partizipation ist ein Abend, der dem Austausch und dem Gespräch über Bürgerbeteiligung gewidmet ist. Die Vernetzung von Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft soll gefördert werden und das gemeinsame Lernen steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Alle Teilnehmer*innen dürfen sich auf unsere Special Guests, Gisela Erler, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, sowie Prof. Daniela Winkler, Leiterin des Master-Studiengangs »Planung und Partizipation«, freuen.

Eine rein informative Veranstaltung ist uns zu wenig – wir wollen mehr! In der zweiten Auflage wollen wir gemeinsam Erkenntnisse für Ihre Arbeit erzielen. Dieses Mal wollen wir durch einen gemeinsamen Austausch Ergebnisse produzieren, die Sie für Ihre Projekte weaternutzen können.

Die Veranstaltung wird auch in der 2. Auflage in diesem Jahr für Sie von Student*innen des Masterstudiengangs »Planung und Partizipation« in Kooperation mit dem Staatsministerium Baden-Württemberg und der Allianz für Beteiligung geplant und umgesetzt.



Tragen Sie sich den Termin bereits jetzt in Ihren Kalender ein!

Eine Einladung mit weiteren Informationen, dem Programm des Abends und Möglichkeit sich als Teilnehmer*in für die Veranstaltung anzumelden erhalten Sie in Kürze.





PROJEKTVORSCHLAG EINREICHEN!

Sie haben ein Projekt in Kooperation mit Verwaltung, Politik oder der Zivilgesellschaft initiiert? Sie haben Lust, an einer neuen Art des Austausches mitzuwirken, weg von der klassischen, rein informativen Veranstaltung, hin zu einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch? Sie haben Lust, Ihr Projekt aktiv vorzustellen und gemeinsam Ergebnisse zu produzieren?

Dabei wollen wir durch die Zusammenarbeit Ihr fachliches Wissen mit dem lokalen Wissen der Beteiligten vereinen. Sie haben bei uns die Möglichkeit, Ihr Projekt in Arbeits-Runden vorzustellen, zu reflektieren und gemeinsam neue Erkenntnisse zu erlangen.



Themenfelder für den Projektauftrag

Klima / Verantwortlichkeiten

In der Diskussion, welche globalen Klimaschutzmaßnahmen die richtigen und notwendigen sind, verliert man oft den Blick dafür, was man bereits mit den Menschen im eigenen Umfeld für das Klima bewegen kann. Doch wie gewinnt man die Menschen dafür ihr Verhalten zu ändern und wie maximiert man den Effekt?

Grüne Infrastruktur im urbanen Raum

Leben in der Großstadt, ohne auf grüne Natur zu verzichten? Wir freuen uns über Projekte, die Botanik in urbane Rahmenbedingungen einbetten und dabei den Aspekt der Stadtentwicklung mitdenken.

Zwischennutzung/ Rükeroberung des urbanen Raums

Ziviler Ungehorsam ist längst nicht mehr der einzige Weg, um ungenutzte Flächen wieder durch die Einwohner*innen einer Stadt zu beleben. Inzwischen finden sich viele Projekte, die vom Provisorium zur festen Institution weiterentwickelt werden und sogar Teil der Stadtplanung werden. Wie erreicht man das?

Informelle Jugendbeteiligung

Das enorme Potential von Kindern und Jugendlichen bei Beteiligungsprozessen liegt nicht nur in der Zeit und Motivation, die sie mitbringen. Beteiligung zeigt auch den eigenen Gestaltungsspielraum auf, wodurch sich wiederum das Politikverständnis weiterentwickelt. Wie schöpft Ihr Projekt diese Potentiale aus?

»Vergessenes Thema«

Immer wieder verschwinden Themen trotz hoher Relevanz aus dem öffentlichen Diskurs. Beschäftigen Sie sich mit einem Thema oder Themenkomplex, der Ihrer Meinung nach nicht vergessen werden darf? Dann bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt zum »vergessenen Thema«:

.....





PROJEKTVORSCHLAG EINREICHEN!

Wenn Sie gerne aktiv ein Projekt vorstellen wollen, dann reichen Sie bitte bis zum 13.12.2019 Ihren Projektvorschlag ein. Folgen Sie hierzu bitte dem Link. Wir melden uns bei Ihnen bis Mitte Januar zurück, ob wir Ihren Projektvorschlag in unser Programm aufnehmen können. Die Rückmeldung, die Einladungen mit weiteren Informationen sowie das Programm des Abends erhalten Sie in Kürze.

Anmeldeformular für Projektvorschläge auf:

www.allianz-fuer-beteiligung.de/anmeldung-12-03-2020

Impressum

Initiative Allianz für Beteiligung e.V.
Dr. Miriam Freudenberger

Königstraße 10 A
70173 Stuttgart
E-Mail: Miriam.Freudenberger@afb.bwl.de
Tel.: 0711 / 33 50 000 81

Anmeldefrist:

BIS ZUM
13.12.2019

Schlagen Sie uns bis zum 13.12.2019 vor, mit welchem Projekt Sie gerne teilnehmen würden. Sie erhalten von uns bis Mitte Januar eine Rückmeldung, ob wir Ihren Projektvorschlag in unser Programm aufnehmen können.

Wir freuen uns, wenn Sie kommen!

